



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 06. Woche | 07.02.2022 – 13.02.2022

06. AUSGABE 2022

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	8
III.....	MARKT ÖSTERREICH	9
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	9
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	10
	E) Zuchtrinderverkäufe	10
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	11
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	11
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	11
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	11
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	12
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	12
	K) Schlachtkälberpreise	12
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	13
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh	13
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Schlachtkuhpreise auf Rekordniveau

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungtiere stieg in der Berichtswoche um 1 Cent auf EUR 4,59 je kg. Er lag um 16,5 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 9 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis lag bei EUR 3,49 je kg und um 37,9 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen sank um 1 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 4,33 je kg und um 19,3 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern sank der Preis um 7 Cent auf EUR 6,16 je kg. Im Vergleich zur Vorjahreswoche ergab das ein Minus von 2,8 %.

Preiserwartungen Rinder für die 07. KW

Laut ARGE Rind entwickelt sich der heimische Rindermarkt sehr freundlich. Im Jungstierbereich liegt das Angebot auf einem stabilen Niveau bei einer leicht verbesserten Nachfrage seitens des Lebensmitteleinzel- und des Großhandels. Die Notierung steigt. Bei Schlachtkühen herrscht ein ähnliches Bild wie in den letzten Wochen. Vor allem die Nachfrage im Export kann nicht gedeckt werden und die Preise ziehen erneut an. Die Preise für Kalbinnen profitieren von der positiven Entwicklung bei Kühen und Jungstieren und legen ebenfalls zu. Einzig bei Schlachtkälbern herrscht aufgrund einer sehr schwachen Nachfrage ein gewisser Marktdruck und die Preise tendieren nach unten.

Die europäischen Rindermärkte sind zumeist knapp versorgt mit steigenden Preisen. Vor allem die deutschen Notierungen zeigen deutlich nach oben. Mittlerweile bestehen relativ große Preisdifferenzen zu anderen EU-Ländern. Der Grund für diese Entwicklung ist die stark rückläufige Rindfleischproduktion in Deutschland und ein sich daraus ergebendes extrem knappes Angebot. Die Preisbildung bei Jungstieren erfolgt entgegengesetzt zum langjährigen saisonalen Trend. Scheinbar halten viele Landwirte ihre Tiere in Erwartung noch weiter steigender Preise zurück.

Ausgeglichener Schweinemarkt

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine blieb in der Berichtswoche unverändert. Er lag bei EUR 1,52 je kg und um 4,8 % über dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 2 Cent auf EUR 0,81 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 16,5 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse gelang in der Berichtswoche ein weitgehender Abbau der seit Monaten bestehenden Überhänge. Diese Entwicklung ermöglichte vor allem der Rückgang des Schweineangebotes, der eine Folge des Preiseinbruchs Mitte 2020 war. Der Handel mit Schweinefleisch lief weiter zäh auf teilweise sehr tiefem Preisniveau. Heimische Fleischunternehmer kritisierten massives Preisdumping durch deutsche und spanische Anbieter. Die Mastschweine-Notierung bleibt bis zum 23. Februar unverändert bei EUR 1,40 je kg.

Ferkelnachfrage nahm Schwung auf

Der österreichische Ferkelmarkt entwickelte sich positiv. Bei einem anhaltend unterdurchschnittlichen Angebot kam Schwung in die Nachfrage. Somit gelang eine vollständige und pünktliche Markträumung. Die Ferkelnotierung steigt in der 7. Kalenderwoche um weitere 5 Cent auf EUR 1,90 je kg. In den nächsten Wochen dürfte die Tendenz in Richtung knapper Versorgung zeigen.

Europaweit bestand bei Ferkeln eine hohe Absatzsicherheit. Neben oftmals ausgeglichenen Märkten überwog in einigen Ländern bereits die Nachfrage. Stabile bis leicht steigende Notierungen entsprachen den unterschiedlichen Verhältnissen.

EU-Schweinemarkt: Deutsche Notierung angehoben

Auf dem EU-Schweinemarkt lief der Handel zumeist in ruhigen Bahnen. Nachfrageseitig fehlten weiterhin spürbare Impulse aus dem Fleischgeschäft. Stabilisierend wirkte das tendenziell rückläufige Angebot. Abgesehen von Italien, das mit den Auswirkungen der Afrikanischen Schweinepest in den Regionen Piemont und Ligurien kämpfte, konnten sich die Notierungen zumindest behaupten. Im Windschatten von Spanien verbuchte auch Frankreich einen Preisanstieg. Dieser wurde aufgrund wachsender Ausfuhren in das südwestliche Nachbarland und durch einen freiwilligen Krisenzuschlag eines französischen Schlachtunternehmens möglich.

In Deutschland nimmt das Schweineangebot ab. Gleichzeitig steigen die Schlachtungen, weil weniger Personal als zuletzt durch Corona-Infektionen ausfällt. Regional ist die Nachfrage bereits größer als die verfügbaren Mengen. Daher steigt der Vereinigungspreis für Schlachtschweine ab dem 17. Februar um 5 Cent auf EUR 1,25 je kg. Im Fleischhandel hofft man auf eine Belebung durch Lockerungen der Maßnahmen gegen die Pandemie.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 06. Woche, 07. Februar 2022 bis 13. Februar 2022

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	5. Woche 22		6. Woche 22		Vorw. ±	6. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,63	929	4,66	928	0,03	3,99
Jungstiere R3	4,56	238	4,55	215	-0,01	3,90
Jungstiere E-P	4,58	3.007	4,59	2.894	0,01	3,94
Ochsen U3	4,81	108	4,82	145	0,01	4,48
Ochsen R3	4,76	92	4,68	101	-0,08	4,35
Ochsen E-P ⁴⁾	4,77	315	4,75	403	-0,02	4,35
Kühe R3	3,52	339	3,62	330	0,10	2,66
Kühe O3	3,29	106	3,43	111	0,14	2,43
Kühe E-P	3,40	2.018	3,49	2.003	0,09	2,53
Kalbinnen U3	4,46	512	4,45	441	-0,01	3,79
Kalbinnen R3	4,33	308	4,31	307	-0,02	3,62
Kalbinnen E-P	4,34	1.309	4,33	1.206	-0,01	3,63
Schweine S ²⁾	1,55	51.469	1,55	49.536	0,00	1,48
Schweine E ²⁾	1,45	20.063	1,45	20.361	0,00	1,38
Schweine U ²⁾	1,45	1.001	1,29	992	0,00	1,23
Schweine S-P ²⁾	1,52	72.577	1,52	70.940	0,00	1,45
Zuchtsauen	0,79	1.095	0,81	1.047	0,02	0,97
Kälber E-P ³⁾	6,23	363	6,16	346	-0,07	6,34
Jungrinder E-P ³⁾	5,00	213	5,12	190	0,12	4,86

Quelle: AMA

Niederösterreich	5. Woche 22		6. Woche 22		Vorw. ±	6. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,60	201	4,62	150	0,02	4,04
Jungstiere R3	4,53	59	4,52	52	-0,01	3,89
Jungstiere E-P	4,57	670	4,57	648	0,00	3,98
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	3,50	87	3,60	70	0,10	2,54
Kühe O3	3,26	26	-	-	-	-
Kühe E-P	3,39	406	3,51	387	0,12	2,49
Kalbinnen U3	4,42	81	4,38	74	-0,04	3,82
Kalbinnen R3	4,15	38	4,11	46	-0,04	3,67
Kalbinnen E-P	4,35	214	4,18	212	-0,17	3,80
Schweine S ²⁾	1,58	8.679	1,58	8.107	0,00	1,49
Schweine E ²⁾	1,46	2.892	1,46	3.244	0,00	1,38
Schweine U ²⁾	1,23	168	1,25	159	0,02	1,16
Schweine S-P ²⁾	1,55	11.745	1,54	11.513	-0,01	1,45
Zuchtsauen	0,77	209	0,78	265	0,01	0,94
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Oberösterreich	5. Woche 22		6. Woche 22		Vorw. ±	6. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,61	460	4,67	598	0,06	4,00
Jungstiere R3	4,57	113	4,55	114	-0,02	3,93
Jungstiere E-P	4,57	1.397	4,59	1.585	0,02	3,96
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	3,55	120	3,70	139	0,15	2,71
Kühe O3	3,31	40	3,52	50	0,21	2,47
Kühe E-P	3,46	806	3,55	787	0,09	2,58
Kalbinnen U3	4,40	170	4,40	146	0,00	3,60
Kalbinnen R3	4,28	138	4,33	135	0,05	3,52
Kalbinnen E-P	4,28	484	4,34	454	0,06	3,43
Schweine S ²⁾	1,55	15.996	1,54	16.130	-0,01	1,48
Schweine E ²⁾	1,47	6.118	1,46	6.681	-0,01	1,40
Schweine U ²⁾	1,41	297	1,34	358	-0,07	1,34
Schweine S-P ²⁾	1,52	22.446	1,51	23.202	-0,01	1,45
Zuchtsauen	0,81	366	0,87	322	0,06	1,01
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

Steiermark	5. Woche 22		6. Woche 22		Vorw. ±	6. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	4,60	76	4,61	55	0,01	3,89
Jungstiere R3	-	-	-	-	-	3,77
Jungstiere E-P	4,52	309	4,52	197	0,00	3,83
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	3,55	63	3,61	32	0,06	2,62
Kühe O3	-	-	-	-	-	-
Kühe E-P	3,43	257	3,52	220	0,09	2,51
Kalbinnen U3	4,54	132	4,47	122	-0,07	3,94
Kalbinnen R3	4,48	67	4,40	54	-0,08	3,63
Kalbinnen E-P	4,46	256	4,41	224	-0,05	3,76
Schweine S ²⁾	1,54	25.701	1,55	24.050	0,01	1,49
Schweine E ²⁾	1,43	10.649	1,44	9.929	0,01	1,37
Schweine U ²⁾	1,24	519	1,26	458	0,02	1,18
Schweine S-P ²⁾	1,50	36.872	1,52	34.451	0,02	1,44
Zuchtsauen	0,78	507	0,78	453	0,00	0,96
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	03.02.22-09.02.22	10.02.22-16.02.22	17.02.22-23.02.22
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,40	1,40	1,40
Zuchten (notiert frei Rampe)	0,85	0,85	0,85

EZG Gut Streitdorf	05. Woche 22	06. Woche 22	07. Woche 22
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	1,80	1,85	1,90

Quelle: Erzeugergemeinschaften

3) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	04. Woche 22	05. Woche 22	06. Woche 22
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,22	6,29	6,29

Quelle: AMA

4) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 06. Woche 2022:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	986	39.251,00	2,86
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	6	245,00	1,97
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	67	5.123,80	0,62
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	202	4.116,68	6,19
Lämmer Kategorie I (Bio)	120	2.558,96	6,87
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	30	871,61	2,21
Altziegen / Altböcke	30	823,79	1,94
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

5) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	05. Woche 2022	06. Woche 2022	07. Woche 2022
Jungstier HK R2/3	4,15	4,15	4,20
Kalbin HK R2/3	3,62	3,62	3,67
Kuh HK R2/3	2,87	2,95	3,05
Schlachtkälber HK R2/3	6,05	5,95	5,85

Quelle: www.rinderboerse.at

6) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	November 2021	Dezember 2021	Jänner 2022
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	36,36	37,86	38,67
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	31,40	32,42	33,16

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 29. November 2021 bis 02. Jänner 2022

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	November 2021		Dezember 2021		± Vormonat	Dez. 2020
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Kühe E-P	2,59	11	2,65	13	0,06	2,14
Schweine S-P **	1,24	33.934	1,26	38.150	0,02	1,25
Slowenien						
Jungtiere E-P	4,00	294	4,10	216	0,10	3,23
Stierfleisch E-P	3,64	42	3,75	35	0,11	2,89
Kühe E-P	3,05	730	2,93	689	-0,12	2,17
Kalbinnen E-P	3,72	107	3,82	109	0,10	3,06
Schweine S-P **	-	-	1,53	1.238	-	-
Tschechien						
Jungtiere E-P	4,02	1.300	4,07	1.311	0,05	3,27
Stierfleisch E-P	3,79	128	3,82	85	0,03	3,02
Kühe E-P	3,32	1.918	3,11	1.454	-0,21	2,32
Kalbinnen E-P	3,81	927	3,81	1.018	0,00	3,08
Slowakei						
Jungtiere E-P	3,97	85	4,09	106	0,12	3,10
Stierfleisch E-P	3,87	13	3,36	14	-0,51	2,94
Kühe E-P	3,01	312	2,92	686	-0,09	2,03
Kalbinnen E-P	3,41	54	3,18	86	-0,23	2,58
Ungarn						
Jungtiere E-P	3,88	321	4,01	465	0,13	3,24
Stierfleisch E-P	3,57	40	3,57	37	0,00	3,05
Kühe E-P	3,05	702	2,96	684	-0,09	2,26
Kalbinnen E-P	3,80	283	3,80	241	0,00	3,14
Schweine S-P **	1,39	993	1,40	1.306	0,01	1,29
Kroatien						
Kühe E-P	2,90	497	2,81	355	-0,09	2,13
Kalbinnen E-P	3,18	11	3,31	5	0,13	2,77
Italien						
Kühe E-P	3,55	140	3,36	79	-0,19	-

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2021		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr								
Schlachtungen bis 8 Monate																						
AT ¹⁾	♂	2.900	3.137	4.259	2.695	2.953	2.947	2.264	2.492	2.561	2.779	3.479	4.544	37.010								
	♀	1.439	1.586	2.379	1.485	1.644	1.408	1.264	1.364	1.597	1.774	1.992	2.846	20.778								
andere Länder ²⁾	♂	5	0	7	6	3	1	0	8	10	4	9	7	60								
	♀	0	4	6	3	4	7	2	2	4	2	1	5	40								
Schlachtungen über 8 Monate																						
AT ¹⁾	♂	18.305	19.647	25.175	21.898	19.398	20.938	19.992	20.217	20.491	21.301	24.723	22.383	254.468								
	♀	18.613	17.956	22.315	19.947	17.068	17.506	18.184	19.778	22.014	23.525	27.980	21.533	246.419								
andere Länder ²⁾	♂	2.493	2.195	2.655	2.156	2.045	2.333	2.410	2.675	2.817	2.798	2.824	2.099	29.500								
	♀	5.193	4.359	5.142	5.708	4.695	4.642	4.572	4.924	5.686	6.278	7.038	5.553	63.790								
Schlachtungen gesamt																						
AT ¹⁾	♂	21.205	22.784	29.434	24.593	22.351	23.885	22.256	22.709	23.052	24.080	28.202	26.927	291.478								
	♀	20.052	19.542	24.694	21.432	18.712	18.914	19.448	21.142	23.611	25.299	29.972	24.379	267.197								
	gesamt	41.257	42.326	54.128	46.025	41.063	42.799	41.704	43.851	46.663	49.379	58.174	51.306	558.675								
andere Länder ²⁾	♂	2.498	2.195	2.662	2.162	2.048	2.334	2.410	2.683	2.827	2.802	2.833	2.106	29.560								
	♀	5.193	4.363	5.148	5.711	4.699	4.649	4.574	4.926	5.690	6.280	7.039	5.558	63.830								
	gesamt	7.691	6.558	7.810	7.873	6.747	6.983	6.984	7.609	8.517	9.082	9.872	7.664	93.390								
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück																						
in EU-Länder	♂	3.667	3.140	3.050	2.018	1.729	1.002	941	1.779	2.161	4.331	6.338	4.080	34.236								
	♀	2.486	2.416	3.124	2.282	2.675	1.231	1.057	2.160	3.106	4.152	4.585	3.156	32.430								
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück																						
aus EU-Ländern	♂	32	17	17	52	12	41	42	21	116	139	103	42	634								
	♀	133	88	46	135	71	278	76	75	132	316	93	110	1.553								
Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis Dezember 2021																						
	BE	CH	CZ	DE	DK	EE	ES	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	2	3	15.997	516	5	18	1	78	55	5.914	12	11	43	3	124	191	113	211	4.534	1.726	3	29.560
♀	1	24	29.987	772	44	4	0	150	3.368	12.236	0	320	2	8	290	35	12	33	9.913	6.621	10	63.830
gesamt	3	27	45.984	1.288	49	22	1	228	3.423	18.150	12	331	45	11	414	226	125	244	14.447	8.347	13	93.390
in %	0,00	0,03	49,24	1,38	0,05	0,02	0,00	0,24	3,67	19,43	0,01	0,35	0,05	0,01	0,44	0,24	0,13	0,26	15,47	8,94	0,01	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀= weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	6. Woche 22			6. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	77	67,52	122,70	86,70
Stierkälber - Fleischrasen ^{*)}	172	76,24	277,62	307,33

^{*)} Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	6. Woche 22			6. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	200	318,97	2,11	2,20
Jährlingsrinder - männlich	-	-	-	1,93
Jährlingsrinder - weiblich	14	479,22	2,14	1,60

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

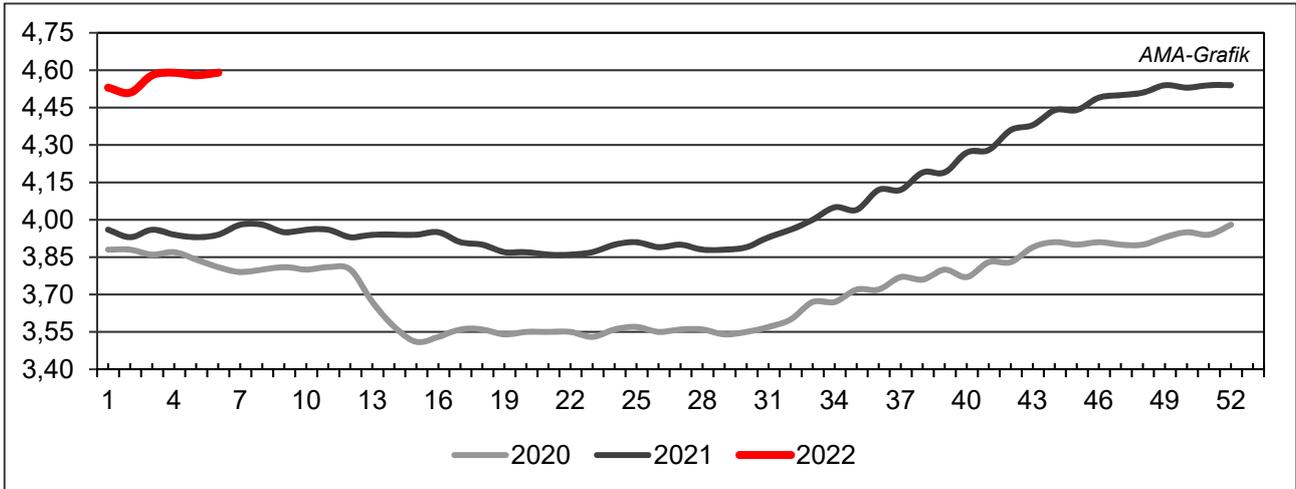
Freistadt, am 9. Februar 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Stiere	Fleckvieh	8	8	2.253,00
Kühe in Milch	Fleckvieh	38	35	1.902,00
Kalbinnen	Fleckvieh	88	86	1.838,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	81	79	570,00

Quelle: Rinderzuchtverband und Erzeugergemeinschaft OÖ

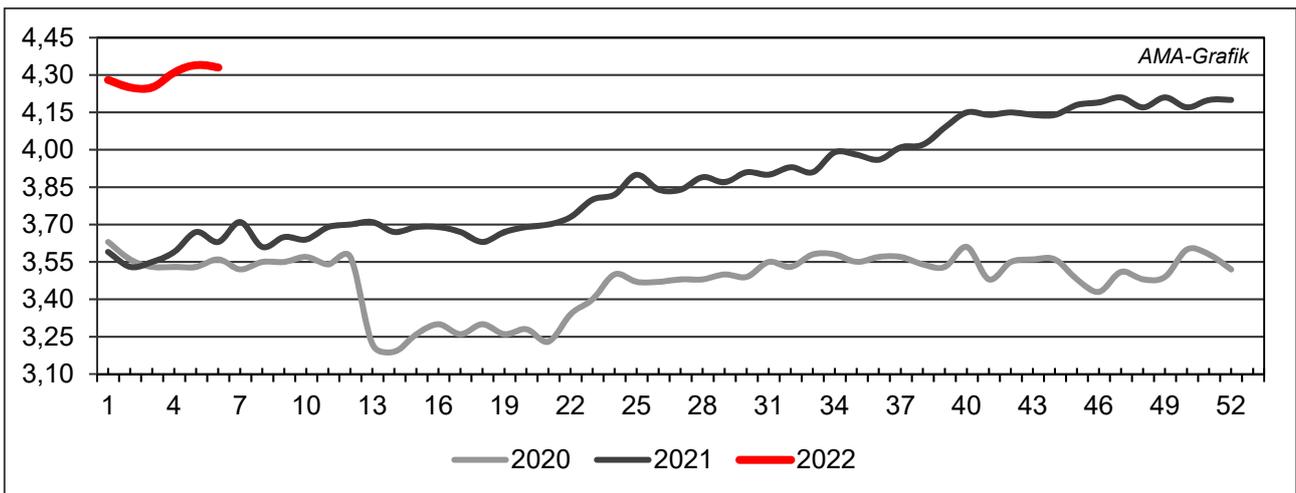
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



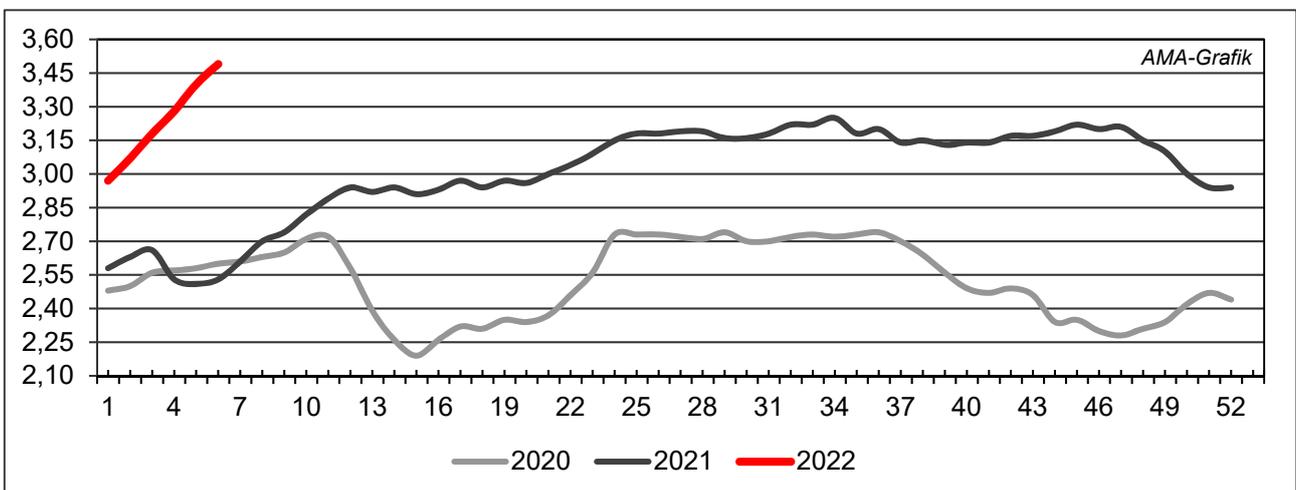
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



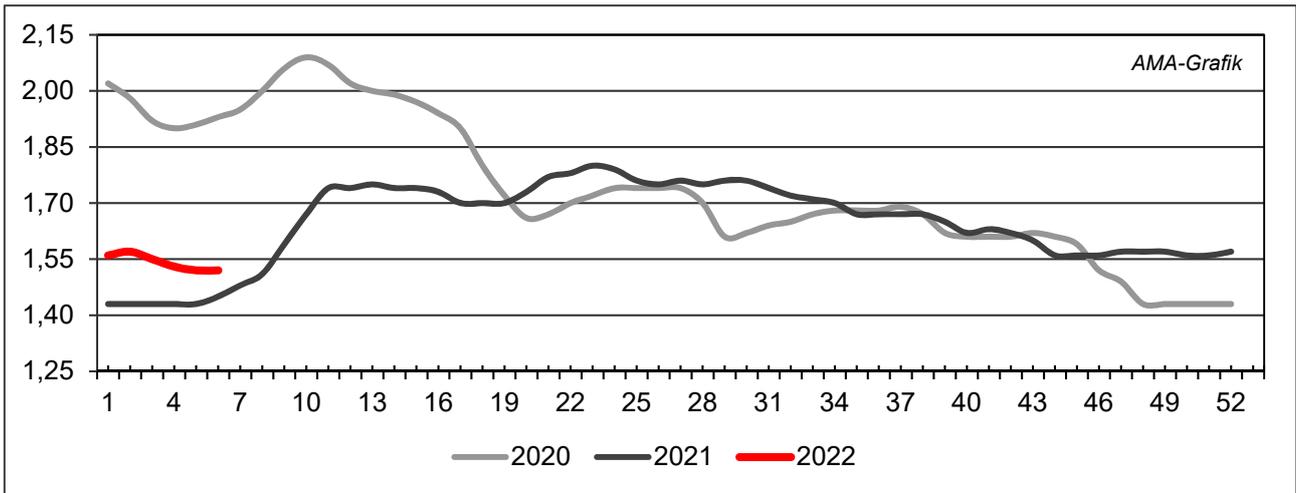
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



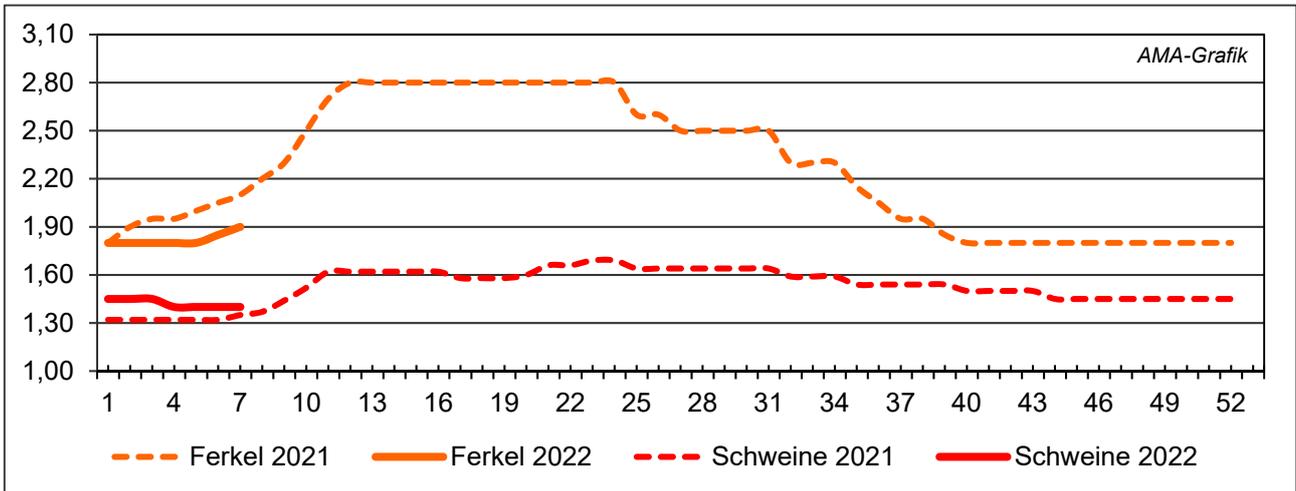
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



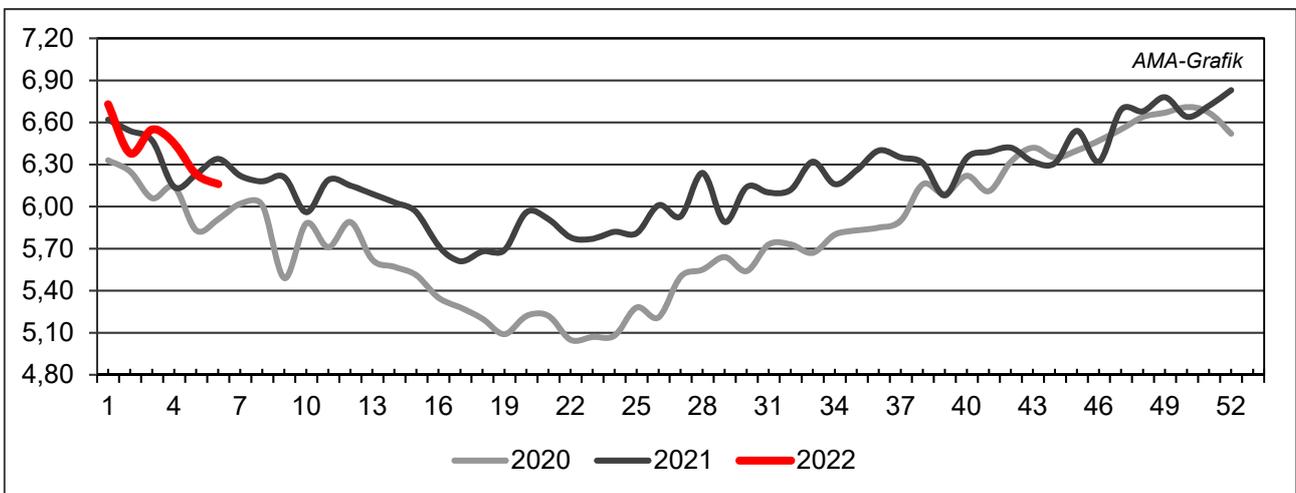
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Marktpreise für die Qualitätsklassen URO (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt) der Mitgliedsländer

Woche bis:	Jungstierfleisch A UR(O)			Ochsenfleisch C UR(O)			Jungrinder Z UR(O)		
	23.01.2022	30.01.2022	06.02.2022	23.01.2022	30.01.2022	06.02.2022	23.01.2022	30.01.2022	06.02.2022
Belgien	402,90	414,25	414,77	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechien	394,73	394,22	401,89	-	-	-	-	-	-
Dänemark	391,40	391,89	393,32	-	-	-	415,38	414,17	416,28
Deutschland	486,51	489,99	493,28	-	-	-	-	-	-
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	442,43	444,11	445,70	-	-	-
Griechenland	401,77	401,77	402,65	-	-	-	423,02	423,02	423,02
Spanien	429,17	433,42	434,26	-	-	-	434,99	433,46	435,34
Frankreich	437,81	441,49	446,79	399,66	399,81	390,43	-	-	-
Kroatien	411,25	411,85	422,45	-	-	-	-	-	-
Italien	448,00	441,22	459,30	-	-	-	483,44	486,25	520,87
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	357,97	328,54	327,08	-	-	-	262,91	285,59	331,04
Litauen	363,21	377,66	377,46	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	-	-	462,70	-	-	-	-	-	-
Ungarn	360,54	188,55	334,04	-	-	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	412,77	376,93	437,62	-	-	-	410,63	411,45	434,86
ÖSTERREICH	437,56	441,16	438,38	-	-	-	493,82	489,76	484,27
Polen	457,38	446,40	448,49	-	-	-	432,66	419,82	432,45
Portugal	423,03	427,68	421,36	-	-	-	387,11	392,20	395,40
Rumänien	324,06	330,36	336,29	-	-	-	309,82	334,19	320,45
Slowenien	377,81	379,24	392,11	-	-	-	330,50	307,99	430,66
Slowakei	308,78	302,08	357,53	-	-	-	-	-	-
Finnland	383,54	381,47	387,98	-	-	-	-	-	-
Schweden	472,71	472,25	472,30	-	-	-	476,64	468,58	504,88
EU	446,27	445,46	451,65	434,68	436,09	435,69	424,95	424,83	430,40

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	23.01.	30.01.	06.02.	23.01.	30.01.	06.02.	23.01.	30.01.	06.02.	23.01.	30.01.	06.02.	23.01.	30.01.	06.02.
Belgien	-	-	-	333,68	338,92	340,26	-	-	-	322,82	333,13	342,50	375,00	383,00	386,00
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	248,86	260,10	246,16	-	-	-
Tschechien	-	-	-	404,85	403,48	423,73	-	-	-	290,20	291,66	290,19	334,59	319,34	330,51
Dänemark	406,73	406,15	408,53	405,65	412,33	408,80	445,96	462,72	434,47	380,66	383,72	388,24	413,58	418,51	419,41
Deutschland	-	-	-	496,78	501,54	505,24	480,51	476,20	509,80	384,79	392,82	400,38	451,14	456,89	461,35
Estland	-	-	-	-	-	361,40	-	-	-	312,11	329,95	329,46	-	-	-
Irland	419,20	431,28	426,48	411,09	413,00	414,67	431,59	432,86	434,67	358,62	358,59	361,25	435,94	436,91	438,83
Griechenland	-	-	-	410,00	410,00	410,00	-	-	-	205,15	205,15	205,15	-	-	-
Spanien	440,63	440,80	439,35	442,95	441,81	446,31	-	-	-	303,35	310,89	310,94	416,57	436,31	436,94
Frankreich	-	-	-	443,00	448,00	453,00	424,00	424,00	429,00	375,00	380,00	386,00	446,00	448,00	452,00
Kroatien	-	-	-	414,88	423,93	429,86	-	-	-	276,81	300,55	301,01	382,32	422,21	435,57
Italien	372,06	333,22	444,63	333,48	363,79	406,69	253,82	-	368,68	328,14	335,72	340,65	380,72	430,86	440,51
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	307,01	-	-	269,57	-	-	-	-	-	287,58	299,68	325,80	311,03	380,85	310,82
Litauen	-	-	-	366,15	377,22	374,53	-	-	-	334,09	338,33	340,38	322,85	336,50	328,19
Luxemburg	-	-	-	-	435,13	459,66	-	-	475,27	370,29	363,40	376,89	430,51	453,65	456,85
Ungarn	-	-	-	-	179,83	181,70	-	-	-	248,88	246,06	253,37	-	279,07	196,68
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	416,00	416,00	441,00	424,00	423,00	455,00	-	-	-	400,00	403,00	410,00	221,00	433,00	324,00
ÖSTERREICH	483,98	500,83	495,29	448,94	454,62	453,12	459,99	458,43	475,90	310,46	308,67	329,41	413,30	420,73	429,44
Polen	-	-	-	452,21	451,40	445,23	-	-	-	372,72	373,87	379,21	439,40	434,10	438,21
Portugal	403,69	406,52	409,81	436,17	435,35	439,47	-	-	360,00	241,07	249,86	267,78	426,79	432,44	444,71
Rumänien	-	-	-	321,08	318,00	323,89	325,80	-	325,68	276,13	281,76	291,60	335,92	325,71	324,96
Slowenien	-	-	-	394,27	390,22	405,07	-	-	386,54	275,18	279,30	266,33	352,24	357,84	371,00
Slowakei	-	-	-	387,54	367,15	379,22	-	-	-	218,11	213,38	224,31	-	-	-
Finnland	-	-	-	396,11	392,16	401,02	-	-	-	320,96	321,08	319,94	384,33	393,63	387,45
Schweden	476,24	458,70	498,37	465,13	463,47	461,92	478,08	485,97	480,19	436,43	426,38	428,61	470,35	463,66	466,32
EU	436,05	436,29	437,14	454,12	457,06	460,09	433,95	436,14	439,05	364,12	368,95	374,94	434,88	441,55	445,15

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

3) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	16.01.2022	23.01.2022	30.01.2022	06.02.2022	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	654,00	652,70	654,30	655,70	1,40
	Deutschland	770,58	785,50	817,16	773,48	-43,68
	Spanien	693,21	676,06	669,00	669,12	0,12
	Frankreich	780,00	772,00	771,00	769,00	-2,00
	Kroatien	898,93	889,24	895,90	-	-
	Irland	693,45	670,86	652,97	674,41	21,44
	Italien	542,00	511,00	511,00	507,00	-4,00
	Zypern	617,00	610,00	599,00	585,00	-14,00
	Lettland	564,73	450,20	569,60	543,72	-25,88
	Litauen	571,61	490,28	451,40	-	-
	Ungarn	866,41	823,37	-	-	-
	Niederlande	634,34	632,15	646,52	628,91	-17,61
	ÖSTERREICH	623,00	626,00	622,00	629,00	7,00
	Portugal	628,33	683,33	650,33	663,67	13,34
	Rumänien	-	317,82	283,36	262,81	-20,55
	Slowenien	627,54	602,82	647,14	582,20	-64,94
	Finnland	445,06	445,06	439,20	439,20	0,00
	Schweden	631,65	633,96	631,08	638,76	7,68
	<i>EU</i>	<i>711,30</i>	<i>702,43</i>	<i>698,12</i>	<i>697,92</i>	<i>-0,20</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	724,91	724,54	725,15	725,03
Griechenland		-	-	-	-	-
Spanien		702,53	691,14	683,02	682,83	-0,19
Kroatien		1.010,66	946,41	1.028,86	917,25	-111,61
Italien		604,00	593,00	588,00	594,00	6,00
Lettland		418,08	462,31	524,54	425,20	-99,34
Ungarn		-	871,11	-	-	-
Portugal		778,60	792,87	792,87	809,41	16,54
Slowenien		590,52	577,79	573,55	591,13	17,58
<i>EU</i>		<i>652,87</i>	<i>645,45</i>	<i>641,10</i>	<i>642,01</i>	<i>0,91</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	16.01.2022	23.01.2022	30.01.2022	06.02.2022	Vorwoche ±
Belgien	121,27	121,08	119,91	118,61	-1,30
Tschechien	139,08	138,48	134,51	134,86	0,35
Dänemark	135,61	134,64	132,20	129,95	-2,25
Deutschland	132,70	131,41	130,49	130,83	0,34
Estland	144,56	142,15	145,20	140,89	-4,31
Spanien	135,29	136,81	138,78	141,35	2,57
Frankreich	143,00	143,00	143,00	143,00	0,00
Kroatien	139,58	142,59	151,27	153,16	1,89
Irland	142,56	141,93	142,66	-	-
Lettland	124,72	121,60	114,84	110,72	-4,12
Litauen	129,48	126,72	118,90	116,76	-2,14
Luxemburg	136,60	136,07	134,38	134,66	0,28
Ungarn	139,63	138,24	134,48	134,85	0,38
Niederlande	115,23	112,28	112,25	112,13	-0,12
ÖSTERREICH	160,52	158,53	156,01	155,10	-0,91
Polen	131,84	131,27	126,48	124,33	-2,15
Portugal	130,62	129,06	130,06	131,75	1,69
Rumänien	139,33	135,26	131,78	129,54	-2,23
Slowenien	168,69	167,94	163,25	162,88	-0,37
Slowakei	141,80	140,87	138,10	134,33	-3,77
Finnland	179,39	181,63	180,60	181,63	1,03
Schweden	200,85	199,37	196,12	197,42	1,29
<i>EU</i>	<i>134,84</i>	<i>134,50</i>	<i>134,11</i>	<i>134,48</i>	<i>0,38</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	16.01.2022	23.01.2022	30.01.2022	06.02.2022	Vorwoche ±
Belgien	112,80	112,72	111,24	110,24	-1,00
Bulgarien	176,07	175,90	175,62	174,84	-0,78
Tschechien	134,37	133,72	129,80	130,22	0,41
Dänemark	129,03	129,80	126,96	123,90	-3,06
Deutschland	130,20	129,02	128,36	128,19	-0,17
Estland	144,81	141,39	143,97	139,18	-4,79
Spanien	130,33	131,91	134,44	136,83	2,39
Frankreich	135,00	136,00	136,00	136,00	0,00
Kroatien	137,72	136,34	137,73	136,69	-1,04
Irland	141,02	140,20	141,22	-	-
Zypern	183,26	184,80	186,19	183,53	-2,66
Lettland	125,91	120,86	118,18	113,94	-4,24
Litauen	130,51	129,11	122,96	119,20	-3,76
Luxemburg	129,77	128,77	127,39	127,27	-0,12
Ungarn	137,65	136,55	132,40	133,74	1,34
Niederlande	114,09	111,14	111,11	110,99	-0,12
ÖSTERREICH	148,98	147,40	145,15	143,74	-1,41
Polen	129,88	129,10	124,23	121,94	-2,28
Portugal	130,36	128,42	129,81	131,81	2,00
Rumänien	138,84	134,28	132,64	130,34	-2,30
Slowenien	153,36	153,61	149,65	147,84	-1,81
Slowakei	142,43	141,50	138,21	134,63	-3,58
Finnland	172,47	173,82	173,43	174,07	0,64
Schweden	198,71	197,05	194,60	195,12	0,52
EU	132,34	131,54	130,36	129,96	-0,40

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

6) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	16.01.2022	23.01.2022	30.01.2022	06.02.2022	Vorwoche ±
Belgien	25,50	26,25	29,25	29,25	0,00
Dänemark	43,55	41,65	40,44	40,45	0,01
Deutschland	28,10	26,90	27,20	27,30	0,10
Spanien	34,77	35,84	36,40	37,12	0,72
Frankreich	27,25	27,50	27,50	27,00	-0,50
Kroatien	47,72	47,71	47,68	47,69	0,01
Italien	69,80	74,28	76,52	78,76	2,24
Lettland	17,14	21,62	22,20	19,21	-2,99
Ungarn	32,93	33,38	-	31,37	-
Niederlande	17,75	17,75	17,75	17,75	0,00
Portugal	37,00	37,00	37,00	37,00	0,00
Finnland	36,00	35,35	35,82	36,06	0,24
Schweden	79,69	80,74	76,21	79,32	3,11
EU	35,01	35,24	35,52	35,81	0,29

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	23.01.2022	30.01.2022	06.02.2022	13.02.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,94	4,97	5,00	5,05	0,05
Jungstiere R3	4,87	4,92	4,95	5,01	0,06
Jungstiere O3	4,57	4,62	4,67	4,73	0,06
Kalbinnen R3	4,42	4,48	4,52	4,59	0,07
Kühe R3	3,86	3,94	4,02	4,10	0,08
Kühe O3	3,77	3,85	3,93	4,03	0,10
Kälber E-P	4,58	4,63	4,67	4,86	0,19
Schweine S	1,29	1,28	1,28	1,28	0,00
Schweine E	1,26	1,26	1,26	1,25	-0,01
Lämmer, pauschal	7,70	8,01	7,58	7,58	-

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	23.01.2022	30.01.2022	06.02.2022	13.02.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,96	4,97	5,02	5,06	0,04
Jungstiere R3	4,91	4,94	4,99	4,99	0,00
Jungstiere E-P	4,90	4,92	4,96	4,98	0,02
Kalbinnen U3	4,39	4,43	4,47	4,53	0,06
Kalbinnen R3	4,34	4,40	4,43	4,49	0,06
Kalbinnen E-P	4,24	4,31	4,33	4,39	0,06
Kühe U3	3,99	4,11	4,13	4,20	0,07
Kühe R3	3,79	3,88	3,96	4,04	0,06
Kühe E-P	3,66	3,74	3,81	3,92	0,11
Schweine E	1,25	1,25	1,25	1,26	0,01
Schweine S-P	1,26	1,27	1,26	1,27	0,01

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	17.01.2022	24.01.2022	01.02.2022	07.02.2022	14.02.2022
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	4,50-5,20	4,50-5,20	4,50-5,20	4,50-5,20	4,60-5,30
Nutzkälber/Fleischrasse	2,63-3,40	2,63-3,40	2,63-3,40	2,63-3,40	2,73-3,50
Einsteller/Limousin	3,03-3,16	3,05-3,18	3,08-3,21	3,13-3,26	3,18-3,31
Einsteller/Kreuzungen	2,81-2,95	2,85-2,99	2,90-3,04	2,95-3,09	3,03-3,17
Schlachtrinder/Jungstiere	17.01.2022	24.01.2022	01.02.2022	07.02.2022	14.02.2022
Limousin	3,13-3,20	3,15-3,22	3,18-3,25	3,18-3,25	3,23-3,30
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,03-3,11	3,06-3,14	3,06-3,14	3,06-3,14	3,11-3,19
Schwarzbunte 1. Qual.	1,65-1,75	1,68-1,78	1,68-1,78	1,70-1,80	1,75-1,85
Schlachtrinder/Kalbinnen	17.01.2022	24.01.2022	01.02.2022	07.02.2022	14.02.2022
Limousin	3,12-3,17	3,15-3,20	3,17-3,22	3,17-3,22	3,22-3,27
Fleischrasse u. Kreuzungen	2,92-2,97	2,95-3,00	2,98-3,03	2,98-3,03	3,03-3,08

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	17.01.2022	24.01.2022	01.02.2022	07.02.2022	14.02.2022
Extra Qualität	6,05-6,25	6,10-6,30	6,10-6,30	6,10-6,30	6,20-6,40
1. Qualität	5,55-6,05	5,60-6,10	5,60-6,10	5,60-6,10	5,70-6,20
2. Qualität	5,20-5,55	5,25-5,60	5,25-5,60	5,25-5,60	5,35-5,70
Kalbinnenfleisch/Hälften	17.01.2022	24.01.2022	01.02.2022	07.02.2022	14.02.2022
Extra Qualität	5,93-6,10	5,98-6,15	5,98-6,15	5,98-6,15	6,08-6,25
1. Qualität	5,45-5,75	5,50-5,80	5,50-5,80	5,50-5,80	5,60-5,90
2. Qualität	5,25-5,45	5,30-5,50	5,30-5,50	5,30-5,50	5,40-5,60

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	27.01.2022	03.02.2022	10.02.2022
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,26-1,27	1,23	1,20

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	06.02.2022	13.02.2022	20.02.2022
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,28	1,28	1,28
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	28,00	28,00	28,50

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	06.02.2022	13.02.2022	20.02.2022
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,06	1,06	1,06

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	06.02.2022	13.02.2022	20.02.2022
Bretagne, 56 % Fleischanteil Montag	1,251	1,250	1,273
Donnerstag	1,249	1,269	-

Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	27.01.2022	03.02.2022	10.02.2022
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,05	1,07	1,10
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	30,00	31,00	32,00

Quelle: ANAFRIC

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 24. Februar 2022 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.